



Verabschiedung von Jürgen Oppel (Hirte i. R.) und seiner Gattin Gabi aus der Gemeinde Paderborn

Paderborn, 14.12.2017

Kurz vor Jahresende erlebte die Gemeinde einen Gottesdienst mit Apostel Wolfgang Schug. Grundlage für die Predigt war das Bibelwort aus Matthäus 1, 24: "Als nun Josef vom Schlaf erwachte, tat er, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich."

Am Beispiel des Verhaltens von Josef erläuterte der Apostel die Themen Glaube, Wertschätzung und Barmherzigkeit. Er machte deutlich, dass wir manchmal auch die „Stimme eines Engels“ benötigten, oft in Form eines Menschen, damit uns die Beweggründe des Nächsten erklären würden.

In diesem Gottesdienst wurden der ehemalige Vorsteher und Hirte i. R., Jürgen Oppel und seine Gattin Gabi aus der Gemeinde Paderborn verabschiedet, da sie an einen anderen Wohnort verzogen sind. Jürgen Oppel diente der Gemeinde Paderborn 32 Jahre als Vorsteher. Der Apostel dankte ihm und seiner Frau Gabi herzlich für ihren hingebungsvollen und liebevollen Dienst in der Gemeinde Paderborn. Er wünschte ihnen Gottes Segen, viel Glück und Freude an ihrem neuen Wohnort und in der neuen Gemeinde.

Das Engagement der Eheleute Oppel kann im Rahmen einer Verabschiedung im Gottesdienst bzw. einer kurzen Mitteilung nur unzureichend gewürdigt werden. Es sei noch angemerkt, dass beide bis zuletzt sowohl die Seniorenarbeit der Gemeinde als auch die Pflege des Kirchengrundstücks maßgeblich gestaltet haben.

Im Anschluss an den Gottesdienst hatten die Paderborner Gemeindemitglieder Gelegenheit, sich persönlich von ihren geschätzten Oppels zu verabschieden.

31. Dezember 2017

Text: AK

Fotos: GE

